

5140 Euro aus Charity-Turnier

Geld kommt dem Laibach-Hof zugute

Halle (xe). Ein Charity-Turnier, das zu Gunsten einer Einrichtung für behinderte Kinder und Jugendliche ausgespielt wird, wird immer beliebter. Zum zweiten Mal startete Emil Sickendieck, Geschäftsführer im Restaurant Rossini, ein Golfturnier. 124 Sportler nahmen am Sonntag daran teil.

Die Startgebühr in Höhe von 30 Euro (Jugendliche 20 Euro) ist komplett in einen Topf geflossen. Wie auch im vergangenen Jahr kommt das Geld der Einrichtung Laibach-Hof zugute. 500 Euro legte Clubpräsident Udo Hardieck zusätzlich drauf. »Ich finde es sehr gut, dass das Rossini-Golfturnier auf einen sozialen Zweck ausgerichtet ist«, sagte Hardieck. Während der Abendveranstaltung reichten die Mitglieder noch eine Spendendose herum. Diese Sammlung brachte dann noch weitere

900 Euro ein. Schließlich kam eine Gesamtsumme von 5140 Euro zusammen. Noch in dieser Woche wollen Emil Sickendieck und Golfclub-Manager Manfred Willinski den Scheck an den Laibach-Hof-Geschäftsführer Uwe Beintmann überreichen. Auch diesmal soll das Geld dem im September 2005 gebauten Therapiestall zugute kommen.

Besonders stolz sind die Golfclub-Mitglieder auch auf ihren Nachwuchs. Fünf Jugendliche haben beim Turnier am Sonntag mitgespielt. Unter ihnen auch der Jüngste: Julian Kunzenbacher. Der 13-Jährige hat den Wettbewerb in der Brutto-Klasse gewonnen und den Hauptpreis abgeholt. Manfred Willinski und Emil Sickendieck übergaben ihm einen Gutschein über einen 24-stündigen Aufenthalt inklusive Übernachtung für zwei Personen in einem Schlosshotel in Münchhausen. Julian Kunzenbacher spielte mit Werner Meier in einem Team. Aber auch die Sieger in den



Rossini-Geschäftsführer Emil Sickendieck gratulierte den Siegerinnen und Siegern (v.l.): Werner Meier, Marion und Ralf Dingwerth, Julian Kunzenbacher, Dr. Aglaja und Dr. Hans-Jürgen Noske, Anne und

Heinz-Peter Wolff, Anne und Dr. Christian von der Heyden, Friederike und Prof. Dr. Reiner Körfer, Gudrun Kaiser sowie Armin Gronwald. 5140 Euro kommen dem Laibach-Hof zugute. Foto: Xenia Epp

beiden Nettoklassen A und B Dingwerth vom Golfclub Schulten auf dem Golfclub Schultenhof Peckeloh den zweiten vor Dr. Aglaja und Dr. Hans-Jürgen Noske vom GCTW. In der Handicapklasse B spielten sich Dr. Christian und Anne von der Heyden vom Bielefelder GC auf den

ersten Platz. Armin Gronwald und Gudrun Kaiser vom GCTW landeten auf dem zweiten und Prof. Dr. Reiner und Friederike Körfer vom Golf- und Landclub Bad Salzuflen auf dem dritten Platz. Sie erhielten kleine Präsenten.